



Regisseur Franz Brandl (von links), Robert Ochlast, Vorsitzende Claudia Schön, Julia Schmidt und Bürgermeister Christian Schmid freuen sich auf neuerliche Theateraufführungen in Oberweiling. FOTO: WOLFGANG SCHÖN

„Da Baderkrieg“ soll für die Lacher sorgen

PLANUNG Die Theaterfreunde wollen im März einen humorigen Dreiakter aufführen.

VELBURG/OBERWEILING. „Corona hin oder her“ – die Theaterfreunde Oberweiling wollen auch im kommenden Frühjahr mit einem humorigen Dreiakter auf der Bühne im Gasthaus „Zur Adelsburg“ in Hollerstetten stehen. Vorgesehen sind die beiden ersten Märzwochenenden 2022. Dies gaben die Vorsitzende Claudia Schön und der Regisseur der Weilinger Theaterspielgruppe, Franz Brandl, bei der Jahreshauptversammlung bekannt.

„Da Baderkrieg“, so der Titel der neuerlichen Aufführung, ist sicherlich eine Handlung, die wieder für viel Spaß und beste Unterhaltung bei den Zuschauern sorgen wird, ist Franz Brandl überzeugt. Im Vorjahr 2020 war den Theaterfreunden nur ein Spielwochenende mit drei Aufführungen gegönnt, dann kam „Corona“ und alle weiteren Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Nun könne man aber nicht voraussehen, wie es diesmal im März des kommenden Jahres mit der

Pandemie sein werde, deshalb werden auch in diesem Jahr noch die ersten Proben aufgenommen.

Rückblickend stellte die Vorsitzende fest, dass mit dem Stück „Mucks Mäuserl Mord“ wirklich ein Volltreffer gelungen wäre und schon im Vorverkauf nahezu alle Einlasskarten abgesetzt werden konnten. Zwischenzeitlich wurden die Karten für die drei nicht mehr durchgeführten Veranstaltungsabende zurückerstattet oder als Spenden an den „Verein für Menschen in Not“ des Neumarkter Tagblatts gegeben. Ein Scheck in Höhe von 1000 Euro ging so an den Hilfsverein.

Bürgermeister Christian Schmid zeigte sich überaus positiv beeindruckt von den Aktivitäten in der Theaterspielgruppe und lobte auch die vorbildliche Organisation. Schmid nannte die Weilinger Theaterfreunde ein Aushängeschild in der Gemeinde und appellierte an die Verantwortlichen, sich von Corona nicht entmutigen zu lassen. Die Pandemie werde sicherlich wieder vorbeigehen und dann werde das private wie auch gesellschaftliche Leben wieder in geordnete Bahnen zurückkehren. Der Termin für den ersten Kartenvorverkauf 2022 wird am Sonntag, 13. Februar sein. (pws)